

539429-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Lieferung von Softwarelizenzen der Hersteller Broadcom und Omnisca
OJ S 148/2026 04/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Weilheim-Schongau

E-Mail: zentralevergabestelle@lra-wm.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Softwarelizenzen der Hersteller Broadcom und Omnisca

Beschreibung: Das Landratsamt Weilheim#Schongau betreibt eine IT#Umgebung, in der Produkte der Hersteller Broadcom sowie Omnisca für den Betrieb von Virtualisierungs# und Arbeitsplatzlösungen eingesetzt werden. Hierzu zählen insbesondere Komponenten zur Bereitstellung und zum Betrieb virtueller Arbeitsplatzumgebungen (VDI) sowie die zugehörigen Infrastruktur# und Managementkomponenten (z. B. Host#basierte Virtualisierung und ggf. erweiterte Plattformkomponenten). Ein Teil der aktuell eingesetzten Softwarelizenzen steht zur Verlängerung an. Gleichzeitig besteht ein Bedarf zur Anpassung und Weiterentwicklung der Lizenzstruktur im Hinblick auf: die zukünftige Nutzung virtueller Arbeitsplätze, die zugrunde liegende Virtualisierungsinfrastruktur, sowie die eingesetzten Lizenzmodelle (z. B. Concurrent#Use, Host#basierte Lizenzierung, paketierte Plattformmodelle). Vor diesem Hintergrund ist eine konsolidierte Beschaffung erforderlich, die sowohl bestehende als auch zukünftige Anforderungen abbildet. Das Landratsamt Weilheim-Schongau beabsichtigt nun, die Lieferung, der Softwarelizenzen und dazugehörige Dienstleistungen für das Landratsamt Weilheim-Schongau auf Grundlage eines EVB-IT Softwareüberlassungsvertrags inkl. AGB und den EVB-IT Dienstleistung AGB zu beschaffen.

Kennung des Verfahrens: 7b19075c-291c-49b9-9298-dc13e6ed0f96

Interne Kennung: 2026_Z2.2_02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48219000 Diverses Netzsoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Pütrichstraße 8

Stadt: Weilheim i.OB

Postleitzahl: 82362

Land, Gliederung (NUTS): Weilheim-Schongau (DE21N)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (Anlage 02) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform www.aumass.de in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: CrossBorderLaw

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Zusätzlich zu den nationalen Ausschlussgründen gelten sämtlich in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von Softwarelizenzen des Herstellers Broadcom und Omnisca für das Landratsamt Weilheim-Schongau

Beschreibung: Das Landratsamt Weilheim#Schongau betreibt eine IT#Umgebung, in der Produkte der Hersteller Broadcom sowie Omnisca für den Betrieb von Virtualisierungs# und Arbeitsplatzlösungen eingesetzt werden. Hierzu zählen insbesondere Komponenten zur Bereitstellung und zum Betrieb virtueller Arbeitsplatzumgebungen (VDI) sowie die zugehörigen Infrastruktur# und Managementkomponenten (z. B. Host#basierte Virtualisierung und ggf. erweiterte Plattformkomponenten). Ein Teil der aktuell eingesetzten Softwarelizenzen steht zur Verlängerung an. Gleichzeitig besteht ein Bedarf zur Anpassung und Weiterentwicklung der Lizenzstruktur im Hinblick auf: die zukünftige Nutzung virtueller Arbeitsplätze, die zugrunde liegende Virtualisierungsinfrastruktur, sowie die eingesetzten Lizenzmodelle (z. B. Concurrent#Use, Host#basierte Lizenzierung, paketierte Plattformmodelle). Vor diesem Hintergrund ist eine konsolidierte Beschaffung erforderlich, die sowohl bestehende als auch zukünftige Anforderungen abbildet. Das Landratsamt Weilheim-Schongau beabsichtigt nun, die Lieferung, der Softwarelizenzen und dazugehörige Dienstleistungen für das Landratsamt Weilheim-Schongau auf Grundlage eines EVB-IT Softwareüberlassungsvertrags inkl. AGB und den EVB-IT Dienstleistung AGB zu beschaffen.

Interne Kennung: 2026_Z2.2_02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48219000 Diverses Netzsoftwarepaket

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber ist berechtigt, die nachfolgend beschriebenen Optionen auszuüben. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Abruf besteht nicht.

Verlängerungsoption Broadcom Der Auftraggeber kann die Laufzeit der Broadcom-Lizenzen nach Ablauf der Grundlaufzeit von drei Jahren zweimal um jeweils 12 Monate verlängern (viertes und fünftes Vertragsjahr). Die Verlängerung erfolgt durch einseitige Erklärung des Auftraggebers vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit. Option zusätzlicher Lizenzabrufe Der Auftraggeber ist berechtigt, während der gesamten Vertragslaufzeit und unter den vergaberechtlichen Rahmenbedingungen zusätzliche Lizenzen der Hersteller Broadcom und Omnisia abzurufen. Die zusätzlichen Lizenzen werden zu den im Angebot festgelegten Konditionen einschließlich der vereinbarten Preisregelungen bereitgestellt. Die Laufzeit der zusätzlich abgerufenen Lizenzen ist so zu gestalten, dass sie einheitlich mit den ursprünglich beschafften Lizenzen endet (Co-Terminierung). Die Abrechnung erfolgt anteilig entsprechend der verbleibenden Restlaufzeit. Ein Anspruch auf eigenständige oder abweichende Laufzeiten besteht nicht. Optionale Dienstleistungen Der Auftraggeber ist berechtigt, optional Dienstleistungen im Zusammenhang mit Lizenzierung, Lizenzmanagement, Beratung und Unterstützung abzurufen. Art, Umfang und Preise der Dienstleistungen ergeben sich aus dem Angebot und dem Preisblatt. Die Beauftragung erfolgt bedarfsbezogen durch Einzelabruf. Allgemeine Regelungen zu Optionen Die Ausübung der Optionen erfolgt nach Bedarf des Auftraggebers und unter Beachtung der in den Vergabeunterlagen festgelegten Rahmenbedingungen. Die Optionen sind Bestandteil der Angebotswertung und im Preisblatt entsprechend zu bepreisen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Pütrichstraße 8

Stadt: Weilheim i.OB

Postleitzahl: 82362

Land, Gliederung (NUTS): Weilheim-Schongau (DE21N)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 05/12/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregistrauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: - Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen: o Für Sach-Personen- und Vermögensschäden mit min. 5.000.000 € Deckungssumme pro Schadensfall oder o Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall ggf. bestehende Unterdeckungen an die oben aufgeführten Deckungssummen angepasst werden und der Nachweis dieser Anpassung der Auftraggeberin innerhalb von 4 Wochen nach Zuschlagserteilung vorgelegt wird.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bonitätsindex oder Bonitätsnachweis einer Wirtschaftsauskunft (Creditreform, Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als ein Jahr) - Mindestanforderung Bonitätsindex mindestens "mittlere Bonität"

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von zwei Referenzprojekten über die Lieferung von Softwarelizenzen in den vergangenen drei Jahren (nicht älter als 2023). Die Referenz muss zwingend folgendes beinhalten: • Angabe des Referenzgebers • Angabe des Ansprechpartners und der Kontaktdaten des Ansprechpartners • Angabe des Referenzzeitraums • Angabe des Auftragsvolumens • Kurze Beschreibung des Projekts Hierzu ist die Anlage 07 Referenztemplate vollständig ausgefüllt dem Angebot beizulegen Die Referenzprojekte werden hinsichtlich des Auftragsvolumens und des Projektinhaltes dahingehend überprüft, ob sie mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: - Nachweis einer gültigen Herstellerautorisierung zur Lieferung der angebotenen Produkte des Herstellers Broadcom oder gleichwertiger Nachweis. - Nachweis einer gültigen Herstellerautorisierung zur Lieferung der angebotenen Produkte des Herstellers Omnisys oder gleichwertiger Nachweis

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Feststellung der Eignung Die Eignung wird festgestellt, wenn alle erforderlichen Nachweise und Erklärungen eingereicht wurden und die gegebenenfalls gestellten Mindestanforderungen zu den Nachweisen und Eigenerklärungen erfüllt werden. Hinweis: Es werden ausschließlich die geforderten Unterlagen gewertet. Das Einreichen zusätzlicher allgemeingültiger Firmenunterlagen, Broschüren oder Mappen sowie die Nennung weiterer, als der nachzuweisenden Referenzen ist nicht erwünscht, diese werden nicht berücksichtigt. Zuschlagskriterien: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der Leistung erteilt (§ 127 GWB, § 58 Abs. 2 VgV). Zur Prüfung und Wertung der Leistung werden A-Kriterien (Ausschlusskriterien) und B-Kriterien (Bewertungskriterien) verwendet. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der Leistung erteilt (höchsten

Summe der Gesamtpunktezahl, errechnet aus Preis- + Leistungspunkten). Näheres siehe Leistungsbeschreibung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Angebotspreis geht mit einer Gewichtung von 80% in die Gesamtwertung des Angebots ein. Die Bewertung des Preises erfolgt vergleichend. Das Angebot mit dem geringsten Preis erhält 80 Preispunkte. Alle weiteren Angebotspreise werden ins Verhältnis zum niedrigsten Preis gesetzt und erhalten die Preispunkte nach folgender Berechnungsformel: $(\text{Geringster Preis} / \text{eigener Preis}) \times 80$ Es erfolgt eine Rundung bis zur zweiten Nachkommastelle.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Bieter, der mit seiner angebotenen Leistung die höchste Leistungspunktzahl erreicht, erhält 20 Punkte. Die übrigen Bieter erhalten Punkte gemäß folgender Berechnungsformel: $(\text{eigene Leistungspunktzahl} / \text{höchste erreichte Leistungspunktzahl}) \times 20$ Es erfolgt eine Rundung bis zur zweiten Nachkommastelle. Die Leistungspunkte werden auf Basis der in Anlage 13 Leistungs- und Preisblatt beschriebenen Bewertungskriterien durch den Auftraggeber vergeben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/08/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av281851-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av281851-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av281851-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor Erklärungen, Unterlagen und Nachweise nachzufordern (§ 56 VGV)

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landratsamt Weilheim-Schongau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landratsamt Weilheim-Schongau

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Weilheim-Schongau

Registrierungsnummer: t:08816810

Abteilung: Abteilung 1 Sachgebiet 10, Kämmerei Sb. 10.4 Vergaben und Beschaffung

Postanschrift: Pütrichstraße 8

Stadt: Weilheim

Postleitzahl: 82362

Land, Gliederung (NUTS): Weilheim-Schongau (DE21N)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abteilung 1 Sachgebiet 10, Kämmerei Sb. 10.4 Vergaben und Beschaffung

E-Mail: zentralevergabestelle@ira-wm.bayern.de

Telefon: 08816811783

Fax: 08816812467

Internetadresse: www.weilheim-schongau.de

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av281851-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: t:089 21762411

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: 08921762411

Fax: 08921762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bcc95bfb-eac4-4dd8-885e-774d074aed3d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/08/2026 13:47:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 539429-2026

